

Neuheiten in modernen
Vorsatzpapieren
 nach Entwürfen 1. Künstler
 sind erschienen und liefert
 die graphische Kunst-Anstalt von
C. Busch-du Pallois Soehne
 Krefeld (Rheinland).
 Muster zu Diensten.

Die



besitzt den **höchsten Bezugspreis**
aller kathol. Tageszeitungen
Deutschlands

(mit Postbestellgeld Mk. 7.70 vierteljährlich)

Übereinstimmend mit dem hohen Bezugspreis setzen
 sich die **Bezieher** aus den **kaufkräftigsten Ständen** zu-
 sammen.

Durch die eigene wöchentliche

Literarische Beilage,

in welcher alle wichtigeren literarischen Neuerscheinungen
 besprochen werden, ist der Leserkreis literarisch geschult
 und kommt als **Bücherkäufer** hervorragend in
 Betracht.

Auf den niedrigen Anzeigenpreis von **35 Pfg.** die
 45 mm breite Kolonelleile erhält der deutsche Buch-
 handel einen Vorzugsnachlass von **12 $\frac{1}{2}$ %**.

Geschäftsstelle der

Kölnischen Volkszeitung, Köln a. Rh.,

Marzellenstrasse 35-43.

Verlag Dr. P. Langenscheidt, Groß-Lichterfelde-Ost

==== **Novität!** ====

==== **für jeden Handwerker und Gewerbetreibenden** sowie **für Fach-,**
Gewerbe- und Fortbildungsschulen von höchstem Interesse ====

In 14 Tagen erscheint in unserem Verlage:

Musterbuchhaltung für das Kleingewerbe

Darstellung des Rechnungswesens für alle Zweige des Kleingewerbes. Nebst Betriebs- und Kalku-
 lationslehre für Handwerk und Detailhandel, sowie einem Anhang: Darstellung des Wechselverkehrs.

Ein Wegweiser zum Wohlstand

von Dr. **Johann Friedrich Schär**, ord. Professor der Handelswissenschaften an der Universität Zürich.

Preis broschiert M. 2.— ord., M. 1.50 no., M. 1.35 bar (II 10).

Das vorliegende Werk soll nicht nur dem Unterricht dienen, sondern auch vor allem den im Berufe stehenden Klein-
 unternehmern auf dem Wege des Selbstunterrichts alle diejenigen Kenntnisse bieten, die sie zur richtigen Geschäftsführung befähigen.

Allen bisher erschienenen ähnlichen Lehrbüchern haftet ein Hauptfehler an: sie **bleiben auf dem Boden der einfachen**
Rechnungsführung stehen. Warum aber sollten dieselben geschäftlichen Grundsätze, welche die Grossbetriebe in die Höhe gebracht haben,
 nicht ebenso gut dem Kleingewerbe zugute kommen? Sollte es nicht möglich sein, die **vollkommene Rechnungsführung in Form**
der doppelten Buchhaltung den Bedürfnissen des Kleingewerbes anzupassen und sie so zu lehren, dass sie bei dem denkbar bescheidensten
 Mass von kaufmännischen Begriffen und ohne besondere Vorbildung verstanden und angewendet werden kann?

Der in allen Kulturländern als Autorität anerkannte Verfasser, der sich die Erforschung der Buchhaltung zu seiner Lebensauf-
 gabe gemacht hat, legt die Lösung dieses Problems in diesem Werke nieder und hofft, dass es in den Kreisen des Kleingewerbestandes
 reichen Segen stiften wird. — Die Darstellung der Wechsellehre in ihrer systematischen Entwicklung dürfte an Fasslichkeit
 unerreicht dastehen.

Wir bitten um tätige Verwendung für dieses vortreffliche Werk. Firmen, die sich in umfassendem Masse dafür zu verwenden
 beabsichtigen, stellen wir ausführliche Prospekte in beliebiger Anzahl gern zur Verfügung.

Gross-Lichterfelde-Ost

Verlag Dr. P. Langenscheidt.